

DIE KONTAKTSTELLEN

Die Kontaktstellen Frau und Beruf beraten Frauen und Mädchen in Baden-Württemberg zu allen beruflichen Themen. Das Angebot umfasst u. a. Orientierungsberatung, Veranstaltungen, Seminare, Workshops, Projekte und Publikationen. Es richtet sich an Frauen aller Altersgruppen, Kulturkreise, Ausbildungslevel und Berufsrichtungen sowie an Verantwortliche für Personalarbeit in Unternehmen und Vertreterinnen von Verbänden und Netzwerken.

Mit ihrer Arbeit fördern die Kontaktstellen die Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben. Sie leisten wichtige Beiträge zur Erschließung des Fachkräftepotentials von Frauen für Unternehmen und geben Impulse für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Das Landesprogramm setzt sich außerdem für passende Arbeitszeitmodelle, Chancengleichheit und die Verbesserung von Erwerbsmöglichkeiten für Frauen ein.

Das Landesprogramm wurde 1994 vom Land Baden-Württemberg ins Leben gerufen. Es wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg gefördert und in Zusammenarbeit mit regionalen Trägern umgesetzt und finanziert. Eine Service- und Koordinierungsstelle bündelt übergreifende Aufgaben und unterstützt die Kontaktstellen und das Land bei der Umsetzung der Ziele des Landesprogramms.

Das Landesprogramm Kontaktstellen Frau und Beruf wird durch folgende regionale Träger mitfinanziert:

Berufliche Förderung von Frauen e.V., Handwerkskammer Konstanz, Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald, Industrie- und Handelskammer Schwarzwald-Baar-Heuberg, Industrie- und Handelskammer Ulm, Landkreis Heidenheim, Ostalbkreis, Stadt Freiburg, Stadt Ludwigsburg, Stadt Mannheim, Volkshochschule Reutlingen GmbH, Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft Landkreis Ravensburg mbH, Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken GmbH und Wirtschaftsstiftung Südwest

STANDORTE UND KONTAKTDATEN

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF FREIBURG - SÜDLICHER OBERRRHEIN Freiburg

Tel.: 0761 201 1731

Offenburg

Tel.: 0781 9675 6696

frau_und_beruf@stadt.freiburg.de
www.frauundberuf.freiburg.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF HEILBRONN-FRANKEN Heilbronn

Tel.: 07131 5946 380

Schwäbisch Hall

Tel.: 0791 946697 70

Tauberbischofsheim

Tel.: 09341 84748 48

frauundberuf@heilbronn-franken.com
www.frauundberuf-hnf.com

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF KARLSRUHE - MITTLERER OBERRRHEIN Karlsruhe

Tel.: 0721 133 7335
info@frauundberuf-karlsruhe.de
www.frauundberuf-karlsruhe.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF MANNHEIM - RHEIN-NECKAR- ODENWALD Mannheim

Tel.: 0621 293 2590

Heidelberg (Rhein-Neckar-Kreis)

Tel.: 06221 5222 470

frauundberuf@mannheim.de
www.frauundberuf-mannheim.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF NECKAR-ALB Reutlingen

Tel.: 07121 336 165
frauundberuf@vhsrt.de
www.frauundberuf-rt.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF NORDSCHWARZWALD Nagold

Tel.: 07452 930 110

Pforzheim

Tel.: 07231 201 171
frauundberuf@pforzheim.ihk.de
www.frauundberuf-nordschwarzwald.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF OSTWÜRTTEMBERG Aalen

Tel.: 07361 503 1215
frau-beruf@ostalbkreis.de

Schwäbisch Gmünd

Tel.: 07171 324 262

Heidenheim

Tel.: 07321 321 2558
a.rosenkranz@landkreis-heidenheim.de
www.frau-beruf.info

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF RAVENSBURG - BODENSEE- OBERSCHWABEN Ravensburg

Tel.: 0751 35906 63
info@frauundberuf-rv.de
www.frauundberuf-rv.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG Villingen-Schwenningen

Tel.: 07721 922 520
info@frauundberuf-sbh.de
www.frauundberuf-sbh.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF LUDWIGSBURG - REGION STUTTGART Ludwigsburg

Tel.: 07141 920 781
info@frauundberuf-ludwigsburg.de
www.frauundberuf-ludwigsburg.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF STUTTGART - REGION STUTTGART Stuttgart

Tel.: 0711 263 4570
info@beff-frauundberuf.de
www.beff-frauundberuf.de

KONTAKTSTELLE FRAU UND BERUF ULM-ALB-DONAU-BIBERACH Ulm

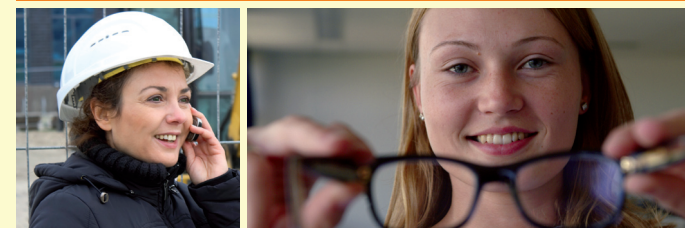
Tel.: 0731 173 261
frauundberuf@ulm.ihk.de
www.frauundberuf-ulm.de

SERVICE- UND KOORDINIERUNGS- STELLE LANDESPROGRAMM FRAU UND BERUF BADEN-WÜRTTEMBERG Stuttgart

Tel.: 0711 123 3010
info@frauundberuf-bw.de
www.frauundberuf-bw.de

LANDESPROGRAMM

KONTAKTSTELLEN FRAU UND BERUF BADEN-WÜRTTEMBERG





BERUFLICHE UNTERSTÜTZUNG IN JEDER LEBENSPHASE

Ob berufliche Orientierung, Existenzgründung, Wiedereinstieg oder Aufstieg: Die Kontaktstellen Frau und Beruf beraten und unterstützen Frauen in allen Stationen ihres Berufswegs – passend zur jeweiligen Lebensphase.

Berufliche Orientierung suchen Frauen in verschiedenen Lebenssituationen: Bereits **Schülerinnen und Schulabgängerinnen** haben über die Kontaktstellen Frau und Beruf die Möglichkeit, chancenreiche Berufe in Naturwissenschaft, Technik oder der IT-Branche kennenzulernen.

Berufsanfängerinnen und Wiedereinsteigerinnen erleichtern die Kontaktstellen den Einstieg ins Berufsleben etwa mit Bewerbungstrainings und Unterstützung bei der weiteren Berufswegplanung.

Zahlreiche Angebote betreffen speziell **Wiedereinsteigerinnen mit Kindern**, die sich nach einer Familienzeit einem veränderten Arbeitsmarkt gegenüber sehen. Ihnen geben die Mitarbeiterinnen der Kontaktstellen Orientierung zur Qualifizierung, beraten bei der Wiedereinstiegsplanung und führen für **Alleinerziehende** spezielle Kurse zur Lebens- und Arbeitsplanung durch.

Berufserfahrenen Frauen kann eine **selbstständige Tätigkeit** neue Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt erschließen. Deshalb unterstützen die Kontaktstellen Frau und Beruf **Gründerinnen** mit bedarfsgerechten Angeboten – denn Frauen gründen anders als Männer: häufiger im Nebenerwerb und mit kleineren Krediten.

Mit **speziellen Angeboten zur beruflichen Weiterentwicklung** schaffen die Kontaktstellen darüber hinaus Chancen für Frauen, ihre berufliche Situation zu reflektieren und zu verändern. Ergänzend Workshops und Netzwerkveranstaltungen bieten den Teilnehmerinnen vielfältige Möglichkeiten zur gegenseitigen Unterstützung – auch Frauen, die eine leitende Position anstreben oder bereits innehaben.



CHANCENGLEICHHEIT VORANTREIBEN, DEN WIRTSCHAFTSSTAND- ORT STÄRKEN

Die Kontaktstellen Frau und Beruf setzen sich für die Chancengleichheit von Frauen im Erwerbsleben ein. Sie tragen damit zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts bei. Auf struktureller Ebene bedeutet dies, Rahmenbedingungen weiblicher Erwerbstätigkeit zu verbessern. Dazu geben die Mitarbeiterinnen in Veranstaltungen, Gremien und Projekten Impulse. Gleichzeitig kooperieren die Kontaktstellen mit Unternehmen und anderen Akteuren des Arbeitsmarktes, wie etwa Arbeitsagenturen und Kammern, um Maßnahmen für die Fachkräftesicherung und eine familienbewusste sowie gendergerechte und lebensphasenorientierte Personalpolitik zu entwickeln.

„Im Seminar habe ich wieder die Begeisterung für das eigene Tun gespürt. Der Austausch mit Gleichgesinnten ist wichtig. Hier hat die Atmosphäre gestimmt – das freundliche Miteinander war schon am Empfang spürbar.“

Rita Brandenburger-Schift,
Verfasserin von Biografien



KONTAKTPFLEGE FÜR DEN BERUFLICHEN ERFOLG

Netzwerken bedeutet, Kontakte herzustellen, Beziehungen längerfristig zu pflegen und so den beruflichen Erfolg zu fördern. Die Mitarbeiterinnen der Kontaktstellen informieren Frauen über geeignete berufliche Vernetzungsmöglichkeiten und geben Tipps für erfolgreiches Netzwerken. Regelmäßig laden sie Referentinnen aus Wirtschaft und regionalen Einrichtungen ein und bieten Teilnehmerinnen die Möglichkeit zum persönlichen Austausch und zur Kontaktpflege. Auf diese Weise stellen die Kontaktstellen Beziehungen zwischen interessierten Frauen und dem regionalen Arbeitsmarkt her: Sie unterstützen Kontakte und Kooperationen in vielen Bereichen des Erwerbslebens und geben wertvolles Wissen weiter. Die Nutzerinnen profitieren von diesen Initiativen und führen von den Kontaktstellen initiierte Netzwerke zum Teil in Eigenregie weiter. Auch die Mitarbeiterinnen der Kontaktstellen sind in verschiedensten Gremien, Arbeitskreisen und Netzwerken engagiert.

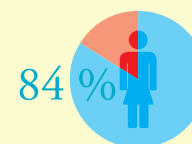
Leistung und Bewertungen der Kontaktstellen

14.000

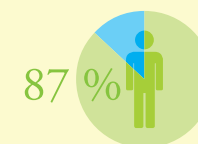
Kontakte und Beratungen
jährlich

89 %

der Frauen würden die Kontaktstellen
weiterempfehlen



bewerten das Angebot
der Kontaktstellen als
„sehr gut“



der Kooperationspartner bewerten
das Landesprogramm Kontaktstellen
Frau und Beruf als „gut“ bis „sehr gut“